

Protokoll

über die öffentliche Sitzung der Schulverbandsversammlung des Schulverbandes Trittau am Montag, dem 12.08.2013, 19:30 Uhr, im großen Sitzungssaal des Verwaltungsgebäudes in Trittau .

Anwesend sind: SVVin Ute Welter-Agatz

die Bürgermeister/-innen

Walter Nussel Trittau
Heinz Hoch, Grande
Ralf Breisacher, Grönwohld
Karsten Lindemann-Eggers, Großensee
Ulrich Borngräber, Hamfelde/St.
Heinrich Stahmer, Hohenfelde
Silke Mysliwietz, Köthel/St.
Ulrike Stentzler, Lütjensee
Jens Feldhusen, Witzhave
Gunter Behncke, Rausdorf
Bernd Salomon, Mühlenrade
Timm Peters, Köthel/Lbg.
Wolfgang Gerlach, Kuddewörde
Friedhelm Reymann, Sirksfelde, stellv. Bürgermeister
Christian Zernig, Basthorst

die Gemeindevertreter/-innen

Lutz Kischkat, Witzhave
Dr. Katherine Nölling, Grönwohld
Lothar Burkschat, Lütjensee
Hans-Joachim Conrad, Kuddewörde
Ursula Ruhfaut-Iwan, Großensee
Ulrike Lorenzen, Trittau
Sabine Paap, Trittau
Nadine Zingelmann, Trittau
Claudia Ludwig, Trittau
Max Mann, Trittau
Peter Sierau, Trittau

Außerdem anwesend: Herr Hentschel, Schulleitung Hahnheide-Schule
Herr Schwenke, Schulleitung Gymnasium
Herr Landwehr, trapez architektur zu TOP 7
Herr Mowka, FD Grundstücks-, Gebäude- und Infrastrukturmanagment
Frau Jonas, Fachdienst Schule, Kultur, Jugend, Protokollführerin

Zu TOP 1: Eröffnung durch die bisherige Vorsitzende und Feststellung des ältesten Mitgliedes

Die bisherige Schulverbandsvorsteherin eröffnet um 19:30 Uhr die Sitzung, begrüßt die Erschienenen und stellt die form- und fristgerechte Ladung sowie die Beschlussfähigkeit fest. Einwendungen und Änderungswünsche zur Tagesordnung liegen nicht vor.

Es ergibt sich folgende weitere

Tagesordnung:

2. Wahl und Vereidigung der Schulverbandsvorsteherin / des Schulverbandvorstehers
3. Wahl und Vereidigung der ersten Stellvertreterin / des ersten Stellvertreters des Schulverbandsvorstehers oder der Schulverbandsvorsteherin
4. Wahl und Vereidigung der zweiten Stellvertreterin / des zweiten Stellvertreters des Schulverbandsvorstehers oder der Schulverbandsvorsteherin
5. Wahl der Mitglieder und deren Stellvertreter für den:
 - a) Arbeitsausschuss
 - b) Rechnungsprüfungsausschuss
 - c) Schulleiterwahlausschuss
6. Wahl der Vorsitzenden der Ausschüsse und ihrer Stellvertreterinnen/Stellvertreter
7. Baumaßnahmen an der Hahnheide-Schule
8. Berichte aus den Schulen
9. Anfragen und Mitteilungen
10. Einwohnerfragestunde

Frau Welter-Agatz bedankt sich bei den Ausscheidenden für die gute Zusammenarbeit. Sie begrüßt die neuen Mitglieder.

Im Anschluss stellt sie Herrn Stahmer als ältestes Mitglied fest. Herr Stahmer übernimmt den Vorsitz.

(SVV Trittau vom 12.08.2013)

1/100

Zu TOP 2: Wahl und Vereidigung der Schulverbandsvorsteherin / des Schulverbandvorstehers

Für die Wahl zur Schulverbandsvorsteherin schlägt Herr Breisacher

Frau Ute Welter-Agatz

vor. Weitere Vorschläge werden nicht gemacht. Geheime Wahl ist nicht gewünscht. Daher wird offen abgestimmt.

Abstimmungsergebnis:

Anzahl der Vertreter/-innen der SVV: 27

davon anwesend: 27

Ja-Stimmen: 27
Nein-Stimmen: keine
Stimmenthaltungen: keine

Damit ist Frau Ute Welter-Agatz zur Verbandsvorsteherin des Schulverbandes Trittau gewählt worden. Frau Welter-Agatz nimmt die Wahl an. Sie erhält die Ernennungsurkunde und wird von Herrn Breisacher vereidigt.

Frau Welter-Agatz übernimmt den Vorsitz.

(SVV Trittau vom 12.08.2013) 1/100

Zu TOP 3: Wahl und Vereidigung der ersten Stellvertreterin / des ersten Stellvertreters des Schulverbandsvorstehers oder der Schulverbandsvorsteherin

Für die Wahl zum stellvertretenden Schulverbandsvorsteher schlägt Herr Lindemann-Eggers

Herrn Ralf Breisacher

vor. Herr Stahmer schlägt

Herrn Karsten Lindemann-Eggers

vor. Weitere Vorschläge werden nicht gemacht.

Herr Lindemann verzichtet auf die Kandidatur, da in den Vorgesprächen zur Besetzung der Posten eine Einigung erzielt wurde.

Geheime Wahl ist nicht gewünscht. Daher wird offen abgestimmt.

Abstimmungsergebnis:

Anzahl der Vertreter/-innen der SVV: 27
davon anwesend: 27
Ja-Stimmen: 27
Nein-Stimmen: keine
Stimmenthaltungen: keine

Damit ist Herr Ralf Breisacher zum Stellvertreter der Schulverbandsvorsteherin gewählt worden. Herr Breisacher nimmt die Wahl an. Er erhält die Ernennungsurkunde und wird von Frau Welter-Agatz vereidigt

(SVV Trittau vom 12.08.2013) 1/100

Zu TOP 4: Wahl und Vereidigung der zweiten Stellvertreterin / des zweiten Stellvertreters des Schulverbandsvorstehers oder der Schulverbandsvorsteherin

Für die Wahl zur zweiten Stellvertreterin der Schulverbandsvorsteherin schlägt Frau Welter-Agatz

Frau Ulrike Lorenzen

vor. Weitere Vorschläge werden nicht gemacht. Geheime Wahl ist nicht gewünscht. Daher wird offen abgestimmt.

Abstimmungsergebnis:

Anzahl der Vertreter/-innen der SVV: 27

davon anwesend: 27

Ja-Stimmen: 25

Nein-Stimmen: keine

Stimmenthaltungen: 2

Damit ist Frau Ulrike Lorenzen zur zweiten Stellvertreterin der Schulverbandsvorsteherin gewählt worden. Frau Lorenzen nimmt die Wahl an. Sie erhält die Ernennungsurkunde und wird von Frau Welter-Agatz vereidigt.

(SVV Tritttau vom 12.08.2013)

1/100

Zu TOP 5: Wahl der Mitglieder und deren Stellvertreter für den:

- a) Arbeitsausschuss
- b) Rechnungsprüfungsausschuss
- c) Schulleiterwahlausschuss

Den Anwesenden liegt eine Aufstellung der bekannten Vorschläge vor, in der noch nicht alle persönlichen Vertreter benannt sind.

a) Arbeitsausschuss des Schulverbandes Tritttau

Herr Lindemann-Eggers regt an, dass die Anzahl der Arbeitsausschussmitglieder aufgrund der neuen Aufgaben von 7 auf 9 erhöht wird. Dieses wurde auch schon in den Vorgesprächen abgestimmt. Hierfür ist aber eine Änderung der Schulverbandssatzung erforderlich. Außerdem sollten die Rechte und Pflichten des Ausschussvorsitzenden überprüft werden. Es schließt sich eine Aussprache an, in der u.a. diskutiert wird, wer bis zur Rechtskraft der Satzung stimmberechtigt ist. Es besteht Einigkeit, dass im Arbeitsausschuss bis zur Änderung der Verbandssatzung die ersten 7 der Liste stimmberechtigt sind. Die Verbandssatzung soll in der nächsten Sitzung der Schulbandsversammlung angepasst werden.

Sodann wird über die Vorschläge abgestimmt. Eine Einzelabstimmung oder geheime Abstimmung ist nicht gewünscht. Daher wird offen und en bloc abgestimmt.

	Arbeitsausschuss Schulverband GV und WB	persönliche Stellvertreter GV und WB
1	Burmester, Stephan WB Tritttau	Zimmermann, Askild WB Tritttau
2	Zingelmann, Nadine GV Tritttau	Mann, Wiebke WB Tritttau
3	Timm, Peters BM Köthel/Lbg.	Zerning, Christian BM Basthorst
4	Marzi, Bernd WB Tritttau	Winter, Christian GV Tritttau
5	Dr. Nölling, Katherine GV Grönwohld	Breisacher, Ralf BM Grönwohld

6	Burkschat, Lothar GV Lütjensee	Wenk, Anja WB Lütjensee
7	Lindemann-Eggers Karsten BM Großensee	Ruhfaut-Iwan, Ursula GV Großensee
8	Gunther, Behnke BM Rausdorf	Kischkat, Lutz GV Witzhave
9	Sabine Paap GV Trittau	Maibom, Wiebke WB Trittau

Abstimmungsergebnis:

Anzahl der Vertreter/-innen der SVV: 27

davon anwesend: 27

Ja-Stimmen: 27

Nein-Stimmen: keine

Stimmenthaltungen: keine

b) Rechnungsprüfungsausschuss

Es wird ohne vorherige Aussprache abgestimmt. Eine Einzelabstimmung oder geheime Abstimmung ist nicht gewünscht. Daher wird offen und en bloc abgestimmt.

	Rechnungsprüfungsausschuss GV und WB
1	Stenzler, Ulrike BM Lütjensee
2	Mann, Max GV Trittau
3	Conrad, Hans-Joachim GV Kuddewörde

Abstimmungsergebnis:

Anzahl der Vertreter/-innen der SVV: 27

davon anwesend: 27

Ja-Stimmen: 26

Nein-Stimmen: keine

Stimmenthaltungen: 1

c) Schulleiterwahlausschuss

Es besteht Einigkeit, dass über die Ausschussbesetzung in einer der nächsten Sitzungen befunden werden soll.

(SVV Trittau vom 12.08.2013)

1/100, 2/200

Zu TOP 6: Wahl der Vorsitzenden der Ausschüsse und ihrer Stellvertreterinnen/Stellvertreter

Den Anwesenden liegt eine Aufstellung der bekannten Vorschläge vor.

a) Arbeitsausschuss

Auf Herrn Peters Anfrage teilt Herr Breisacher mit, dass die Vorsitzenden der Ausschüsse und ihre Stellvertreter gemäß Satzung von der Schulverbandsversammlung gewählt werden.

Frau Welter-Agatz fragt an, ob eine persönliche Vorstellung der Kandidaten gewünscht ist. Dieses ist der Fall. Herr Burmester und Herr Lindemann-Eggers stellen sich kurz vor.

Weitere Vorschläge werden nicht gemacht. Geheime Wahl ist nicht gewünscht. Daher wird offen abgestimmt.

Vorsitzender:	Burmester, Stephan
1. Stellvertreter	Lindemann-Eggers, Karsten

Abstimmungsergebnis:

Anzahl der Vertreter/-innen der SVV: 27

davon anwesend: 27

Ja-Stimmen: 27

Nein-Stimmen: keine

Stimmenthaltungen: keine

b) Rechnungsprüfungsausschuss

Eine Kandidatenvorstellung ist nicht gewünscht. Weitere Vorschläge werden nicht gemacht. Geheime Wahl ist nicht gewünscht. Daher wird offen abgestimmt.

Vorsitzender:	Conrad, Hans-Joachim
---------------	----------------------

Abstimmungsergebnis:

Anzahl der Vertreter/-innen der SVV: 27

davon anwesend: 27

Ja-Stimmen: 26

Nein-Stimmen: keine

Stimmenthaltungen: 1

(SVV Trittau vom 12.08.2013)

1/100

Zu TOP 7: Baumaßnahmen an der Hahnheide-Schule

- Sachverhalt vgl. Sitzungsvorlage des Fachdienstes Schule, Kultur, Jugend vom 06.08.2013 -

Frau Welter-Agatz erläutert kurz die Hintergründe und die Notwendigkeit für die Erweiterung der Hahnheide-Schule. Herr Mowka verweist auf den Beschlüsse zur Erweiterung der Hahnheide-Schule und der Mühlau-Schule. Seitens des Fachdienstes Grundstücks-, Gebäude- und Infrastrukturmanagement sind verschiedene Architekturbüros betrachtet worden. In Zusammenarbeit mit der Schulverbandsvorsteherin wurde sich für das Büro trapez architektur Dirk Landwehr aus Hamburg entschieden, da dieses Architekturbüro auf den Bau und die Erweiterung von Schulen spezialisiert ist.

Die Sitzung wird von 20:03 Uhr bis 20:10 Uhr für eine Umbaupause unterbrochen.

Herr Landwehr erhält das Wort. Herr Landwehr stellt anhand einer Präsentation sein Büro und dessen Tätigkeitsschwerpunkte vor. Er zeigt weiterhin realisierte Schulbauprojekte auf. Das Unternehmen hat u.a. das Fachgymnasium in Preetz geplant. Im Anschluss stellt er den Planungsablauf und die Zusammenarbeit mit dem Schulträger und die Datensicherung dar. Er betont, dass er budgetorientiert plant und im Regelfall der Kostenansatz unterschritten wird.

Frau Lorenzen fragt an, ob es realistisch sei, dass die Klassenräume in einem Jahr bezogen werden können. Herr Landwehr teilt mit, dass das Baufeld überschaubar der Zeitrahmen aber auch sehr eng ist. Problematisch könnte jedoch der Brandschutz sein. Er rät daher, die Abstimmungen zum Brandschutz für den Erweiterungsbau vorzuziehen.

Frau Welter-Agatz bedankt sich für die Ausführungen. Herr Landwehr verlässt die Sitzung.

Herr Lindemann-Eggers verweist auf die Vorlage der Verwaltung, in der drei Büros vorgeschlagen wurden. In der letzten Sitzung hatte sich das Büro Junge vorgestellt. Er vermisst das dritte Unternehmen. Frau Papp erkundigt sich ebenfalls nach dem Büro IBJ. Herr Mowka führt aus, dass die Aufstockung der Mühlau-Schule nicht so drängt. Die Erweiterung der Hahnheide-Schule ist sehr eilig. Verwaltungsseitig wurden alle drei Unternehmen geprüft. Zwei sind als nicht prädestiniert eingestuft worden, u.a. weil zu wenig Mitarbeiter vorhanden sind. Das Büro trapez hat die größte Erfahrung im Schulbau. Die Stadt Glinde hat gute Erfahrungen gemacht.

Es schließt sich eine Aussprache an, in der die Vor- und Nachteile der Büros und die Vorauswahl durch die Verwaltung diskutiert werden. Frau Ruhfaut-Iwan sieht das Büro IBJ eher im Bereich der technischen Ausrüstung angesiedelt. Frau Welter-Agatz erläutert die Vorgehensweise und betont, dass den Fachleuten in der Verwaltung vertraut werden sollte.

Frau Ruhfaut-Iwan fragt an, ob die die Aufstockung statisch überhaupt möglich ist. Herr Mowka teilt mit, dass die Tragwerksüberprüfung beauftragt ist. Die Aufstockung um ein Geschoss sei bedenkenlos möglich. Bei der Erweiterung um zwei Geschosse muss entweder das Fundament verstärkt oder das Erdgeschoss neu gebaut werden. Auf Herrn Hochs Nachfrage teilt Herr Mowka mit, dass derzeit eine Leichtbauweise vorgesehen ist.

Herr Hoch fragt an, warum im Juni eine Sondersitzung einberufen wurde, wenn jetzt doch anders verfahren wird. Frau Welter-Agatz betont, dass es sich heute nicht um das Gesamtkonzept Erweiterung, Sanierung und Brandschutz für die Mühlau-Schule und die Hahnheide-Schule handelt. Thema ist nur die Erweiterung der Hahnheide-Schule. Es schließt sich eine Diskussion zur Beauftragung des Büros Junge an.

Herr Peters fragt an, warum die in der Juni-Sitzung diskutierten Schulcontainer nicht Bestandteil des Beschlussvorschlages sind. Frau Welter-Agatz regt an, den Beschlussvorschlag entsprechend zu erweitern. Frau Paap wünscht zudem eine Konkretisierung zum Auftragsumfang.

Auf Herrn Borngräbers Anfrage, teilt Frau Welter-Agatz mit, dass die Anzahl der benötigten Räume vom Arbeitsausschuss des Schulverbandes und der Schulleitung ermittelt werden.

Herr Nussel verweist auf die hohen Gesamtkosten, die zum größten Teil von der Gemeinde Trittau zu refinanzieren sind. Es sollte sich daher auf die nötigsten und sinnvollsten Arbeiten konzentriert werden. Hierfür ist ein Schulbauprogramm hilfreich.

Herr Lindemann-Eggers regt an, über den Brandschutz und die Erweiterung getrennt abzustimmen. Es schließt sich eine kurze Aussprache an. Sodann beschließt die Schulverbandsversammlung:

1. Mit der Planung des notwendigen Erweiterungsbaus und der erforderlichen Instandsetzungsarbeiten an der Hahnheide-Schule wird mit den Leistungsphasen 1 und 2 das Büro

trapez architektur Dirk Landwehr, Hamburg

beauftragt.

2. Der in der Haushaltssatzung des Schulverbandes Trittau für das Haushaltsjahr 2013 bei der Haushaltsstelle 22000.940000 (Hahnheide-Schule: Ausbau Hahnheide-Schule) bestehende Sperrvermerk wird aufgehoben.

Abstimmungsergebnis:

Anzahl der Vertreter/-innen der SVV: 27

davon anwesend: 27

Ja-Stimmen: 27

Nein-Stimmen: keine

Stimmenthaltungen: keine

Im Anschluss berichtet Frau Welter-Agatz über die aktuelle Raumnot an der Hahnheide-Schule. Es fehlen insgesamt 3 Klassenräume. An der Schule mussten Wanderklassen eingerichtet und der Keller genutzt werden. Daher wird vorgeschlagen, bis zur Fertigstellung des Anbaus Schulcontainer aufzustellen. Herr Mowka teilt mit, dass dieses ca. 75.000 Euro kosten würde. Baurechtlich können die Container als Fliegende Bauten für 2 Jahre genehmigt werden. Darüber hinaus würden sie als festes Gebäude eingestuft werden. Die Notwendigkeit wird von den Mitgliedern der Schulverbandsversammlung bestätigt. Es wird kurz über die Anmietung oder den Erwerb gesprochen.

Frau Welter-Agatz stellt folgenden Antrag und lässt darüber abstimmen:

Die Schulverbandsversammlung stimmt der Anmietung zweier Schulcontainer für ein Jahr zu einem Mietpreis von ca. 35.000 Euro zu.

Abstimmungsergebnis:

Anzahl der Vertreter/-innen der SVV: 27

davon anwesend: 27

Ja-Stimmen: 22

Nein-Stimmen: keine

Stimmenthaltungen: 5

Herr Mowka teilt mit, dass es von der Bestellung bis zur Aufstellung ca. 4 bis 6 Wochen dauert.

(SVV Trittau vom 12.08.2013)

1/305, 2/101, 2/200, trapez

Zu TOP 8: Berichte aus den Schulen

Frau Welter-Agatz teilt mit, dass die kommissarische Leiterin der **Mühlau-Schule**, Frau Pörnig, heute leider verhindert ist. Dieses Jahr wurden 110 Erstklässler eingeschult.

Für die **Hahnheide-Schule** berichtet Herr Hentschel.

- Die Gymnasiale Oberstufe wurde für das Schuljahr 2014/15 genehmigt. Herr Hentschel bedankt sich beim Schulverband für die Unterstützung. Besonderen Dank spricht er Frau Welter-Agatz aus.
- Herr Hentschel bedankt sich bei den Anwesenden für die heutigen Entscheidungen zur Containeraufstellung und zur Schulsanierung.
- Am 07.08.2013 wurden 90 Schüler in die 5. Klasse aufgenommen.
- Herr Hentschel berichtet über Wechsel in der Schulleitung.
- Derzeit befinden sich acht Klassen auf Klassenfahrt.

Herr Schwenke berichtet für das **Gymnasium**.

- Am Gymnasium sind 119 Schüler eingeschult worden.
- Auch im Gymnasium wird es große Veränderungen in der Schulleitung geben, die Herr Schwenke kurz erläutert.
- Am 29.08.2013 findet der Triathlon statt.
- Die EhrenamtMesse der Bürgerstiftung Region Ahrensburg findet in diesem Jahr im Trittauer Gymnasium statt.

Zu TOP 9: Anfragen und Mitteilungen

- 9.1 Frau Welter-Agatz teilt mit, dass der Genehmigungsbescheid für die Errichtung einer Gymnasial Oberstufe an der Hahnheide-Schule nunmehr vorliegt. Sie entschuldigt sich für die kurzfristige Mitteilung an die Schulverbandsmitglieder. Da die Kontaktdaten nicht von allen bekannt waren, haben einige die Information aus der Presse erfahren. Sie regt eine Kontaktdatenliste an.
- 9.2 Frau Welter-Agatz berichtet über Frau Krauses Verabschiedung.
- 9.3 Frau Welter-Agatz informiert über die Personalsituation im Blauen Haus. Die vakante Stelle wurde ausgeschrieben. Die Vorstellungsgespräche haben stattgefunden. Es konnte aber keine geeignete Mitarbeiterin gefunden werden. Daher wird eine erneute Ausschreibung notwendig.
- (SVV Trittau vom 12.08.2013) **2/200**, 1/120
- 9.4 Herr Conrad regt an, dass die nächsten Sitzungstermine im Protokoll bekannt gegeben werden. Frau Welter-Agatz teilt mit, dass die Schulverbandsversammlung gemäß Sitzungskalender wieder am 30.09.2013 tagen wird. Der Arbeitsausschuss wird seine Termine in der nächsten Sitzung festlegen.

(SVV Trittau vom 12.08.2013)

2/200

9.5 Herr Zernig äußert seinen Unmut darüber, dass sich nicht alle Anwesenden bei der Vereidigung von ihren Plätzen erhoben haben.

Zu TOP 10: Einwohnerfragestunde

10.1 Die Klassenlehrerin der 10 c, die eine Wanderklasse an der Hahnheide-Schule ist, bedankt sich für die Entscheidung, Klassenraumcontainer aufzustellen.

(SVV Trittau vom 17.06.2013)

1/305, 2/200

10.2 Auf Nachfrage erläutern Frau Welter-Agatz und Frau Jonas die Zusammensetzung des Schulleiterwahlausschusses.

Ende der Sitzung: 21:35 Uhr.

(Vorsitzende)

(Protokollführerin)

Anlagen zu dem Original des Protokolls:

zu TOP 7 Baumaßnahmen an der Hahnheide-Schule

Vorlage des Fachdienst Schule, Kultur, Jugend vom 06.08.2013

Anlage zu den Kopien des Protokolls: keine